Baugenehmigungen 2019 um 2,8% gestiegen



Insgesamt sind die Baugenehmigungen für Wohnungen in neu errichteten Gebäuden im Jahr 2019 um 2,8% gestiegen.

Bei Ein- und Zweifamilienhäusern betrug der Zuwachs 1,4% und bei Mehrfamilienhäusern 4,3%. Alle Angaben beziehen sich auf Wohnungen in neu errichteten Häusern.

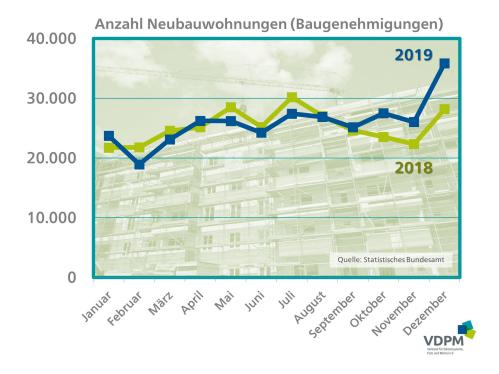
Für die kommenden Jahre erwartet das ifo Institut bei den Baugenehmigungen signifikante Rückgänge, die zunächst noch durch ein Aufholen bei den Baufertigstellungen kompensiert werden.

Es wird angenommen, dass zwischen erteilter Baugenehmigung und der Nachfrage nach Mauermörtel (Rohbau) ein Timelag von 6 Monaten besteht; bei Wärmedämm-Verbundsystemen, Putzmörtel und Estrichmörtel (Ausbau) sind es 9 Monate.

Eine detaillierte Aufstellung der Baugenehmigungen im Hochbau enthält die Zusammenstellung unseres Bundesverbandes Baustoffe – Steine und Erden:

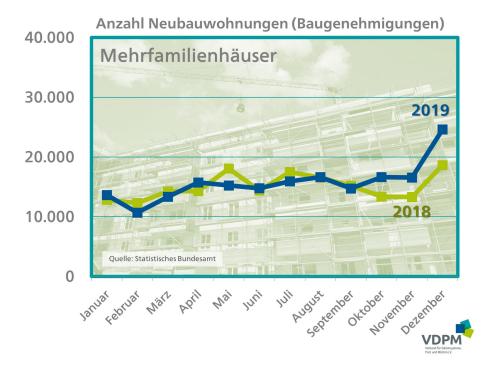
Download





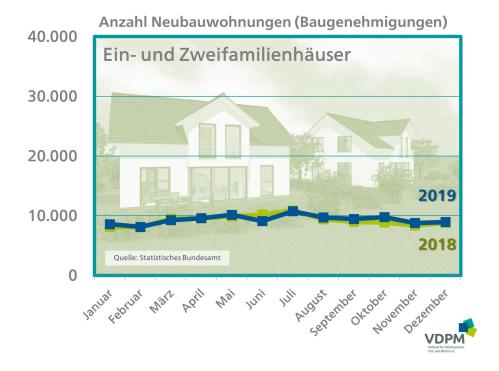
Im Jahr 2019 ist die Zahl der genehmigten Neubauwohnungen — verglichen mit dem Vorjahr — um 2.8% gestiegen.





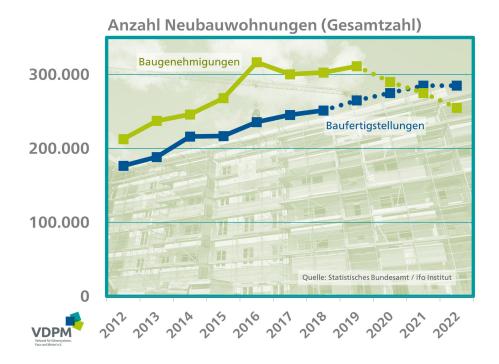
Im Jahr 2019 war die Zahl der genehmigten Neubauwohnungen in Mehrfamilienhäusern um 4,3% höher als im Vorjahr.





Im Jahr 2019 wurden in neu errichteten Ein- und Zweifamilienhäusern 1,4% mehr Wohnungen genehmigt als im Vorjahr.





Bei den Baugenehmigungen erwartet das ifo Institut für die kommenden Jahre signifikante Rückgänge, die zunächst noch durch ein Aufholen bei den Baufertigstellungen kompensiert werden.

